

Katholikinnen und Katholiken im Bistum Chur
Verbunden in der Initiative «Vielstimmig. Kirche sein»

An die Schweizer Bischofskonferenz
Herrn Mgr Dr. Felix Gmür
Präsident der SBK, Bischof von Basel
Baselstrasse 58
4501 Solothurn

Zürich, 12. Oktober 2020

**Eingabe beim Bischöflichen Offizialat im Bistum Chur
zu Canon 212 § 3 CIC 1983**

Sehr geehrter Herr Präsident der Schweizer Bischofskonferenz, lieber Bischof Felix
Geschätzte Mitglieder der Schweizer Bischofskonferenz

Im Wissen darum, dass die aktuelle Situation der Leitung des Bistums Chur durch den Apostolischen Administrator Bischof Peter Bürcher ein Übergang ist, so ist es doch weiterhin einer auf unbestimmte Zeit. Mit der plötzlichen Entlassung des verdienten Delegierten des Apostolischen Administrators für die Urschweiz Dr. Martin Kopp stellte sich Bischof Bürcher in den Augen vieler Katholikinnen und Katholiken in die unsägliche Churer Tradition, in der Leitung als Willkürherrschaft erlebt wird. Immerhin knapp 4000 Menschen haben sich im Rahmen der im März diesen Jahres lancierten Petition von diesem Vorgehen des Administrators distanziert. Über die ernststen Anliegen dieser Petition zu sprechen, die über die konkrete Situation der Entlassung Kopps durchaus hinaus weisen, liess Peter Bürcher bis zum heutigen Tag nicht zu, trotz mehrfacher beharrlicher Anfragen.

Aus diesem Grund sehen wir uns veranlasst, zumindest unserem Recht, gehört zu werden (can. 212 § 3 CIC 1983) zur Durchsetzung zu verhelfen und für eine Klärung das Bischöfliche Offizialat anzurufen. Entsprechende Eingabe legen wir Ihnen in Kopie bei.

Lieber Bischof Felix, liebe Mitglieder der SBK, es ist uns ein Anliegen, dass Sie von unserem Vorgehen aus erster Hand durch uns selbst informiert sind. Als Katholikinnen und Katholiken leiden wir an der mangelnden Führungsbefähigung unserer Leitenden des Bistums, die sich unter anderem in der Dialogverweigerung ausdrückt. Sie wissen, dass diese Situation der römisch-katholischen Kirche in der Schweiz eminent schadet. Wir bitten Sie, zu tun, was in Ihrer Weisheit und Macht steht.

Im Namen der Initiative «Vielstimmig. Kirche sein»

Zeno Cavigelli
Willi Luntzer
Vivien Siemes
Veronika Jehle
Tonja Jünger
Simone Curau-Aepli
Regula Grünenfelder
Patricia Machill
Nadja Eigenmann-Winter
Monika Baechler
Mirjam Duff
Melanie Berten
Marlies Frischknecht
Josip Knezević
Ilona Nydegger
Hella Sodies
Gregor Sodies
Franziska Driessen-Reding
Felix Hunger
Daniela Messer
Daniel Burger-Müller
Bernd Siemes
Amanda Ehrler

Zeno Cavigelli

Veronika Jehle